BKS Bank

Zukunftssicherung § 3 Abs 1 Z 15 lit a

Lukrative Alternative zur Gehaltserhöhung

Unternehmer können für Ihre Mitarbeiter pro Jahr bis zu 300 Euro steuerfrei in eine Lebens-, Unfall- oder Krankenversicherung investieren. Im Gegensatz zu einer Gehaltserhöhung fallen auch keine Sozialabgaben an. Diesen Vorsorgebeitrag können Sie als steuermindernde Betriebsausgabe absetzen. Belohnen Sie die Leistung und Treue Ihrer Mitarbeiter und nutzen Sie die betriebliche Zukunftssicherung als intelligente Alternative zur klassischen Gehaltserhöhung.

Wählen Sie, ob Sie all Ihren Mitarbeitern eine Zukunftsvorsorge gewähren, oder nur bestimmte Gruppen von Mitarbeitern begünstigen. Auch nicht wesentlich beteiligte Geschäftsführer und angestellte Angehörige können die Vorteile der Zukunftssicherung nutzen. Dies macht das steuerfreie Vorsorgemodell auch bei Familienbetrieben besonders beliebt.

Ihre Vorteile

Für Sie als Arbeitgeber:

- Prämie gilt als steuermindernde Betriebsausgabe
- Ersparnis von Lohnnebenkosten
- Motivation von Mitarbeitern
- Belohnung der Betriebstreue

Für Ihre Mitarbeiter:

- Sozialleistungen des Arbeitgebers befreit von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträgen
- Lukratives Vorsorgemodell
- sofortige Unverfallbarkeit der Ansprüche
- Steuerfreie Auszahlung

Alternativ gibt es für Ihre Mitarbeiter die Möglichkeit, durch Verwendung bestehender Bezugsbestandteile bis zu 300 Euro pro Jahr steuerfrei vorzusorgen.
Ihnen als Unternehmer entstehen dadurch keine Mehrkosten!

	Gehaltserhöhung in Euro	**Arbeitgeber-beitrag** in Euro	**Bezugsver-wendung** in Euro
Arbeitgeberaufwand	388,14	300,00	364,44
Lohnnebenkosten Arbeitgeber	88,14	0,00	64,44
Bruttobezug	**300,00**	**300,00**	**300,00**
Sozialversicherung	54,36	0,00	54,63*)
Lohnsteuer (42 %)	103,17	0,00	0,00
Nettobezug p.a. für Vorsorge	142,47	300,00	300,00
Garantiertes Kapital nach 35 Jahren	4.094,18	8.621,14	8.621,14
Gesamtauszahlung nach 35 Jahren **)	**6.587,31**	**13.870,94**	**13.870,94**

Beispiel für einen Mitarbeiter, 30 Jahre alt – Ablauf zum Pensionsalter 65. Die Lohnnebenkosten beinhalten folgende Beiträge: Sozialversicherung, FLAF (DB, DZ), Kommunalsteuer, Abfertigung NEU. In dieser Modellberechnung wurde ein Lohnsteuersatz von 42 % angenommen.

*) Der Sozialversicherungsbeitrag ist für den Teil des Bruttobezugs vom Mitarbeiter zu entrichten, jedoch wird der gesamte Teil des Bruttobezugs in die Zukunftssicherung veranlagt.

BKS Bank

Blicktarif Erlebensversicherung 2020 – bis zu 4 versicherte MitarbeiterInnen

Versicherungsbeginn: 2020
Endalter: 65 Jahre
Prämie jährlich: 300 Euro

Geburtsjahr	Alter	Laufzeit	Garantierte Versicherungssumme in Euro	Prognostizierte Erlebensleistung in Euro unter Annahme einer Gesamtverzinsung**) p.a.		
				2,50 % (aktuell)	1,50 % (vermindert)	3,50s % (erhöht)
2000	20	45	11.030,58	20.486,76	15.829,99	26.847,10
1995	25	40	9.828,90	16.980,52	13.536,91	21.510,15
1990	30	35	8.621,14	13.870,94	11.400,07	17.002,62
1985	35	30	7.407,90	11.113,77	9.409,43	13.196,36
1980	40	25	6.188,60	8.668,04	7.554,13	9.981,01
1975	45	20	4.963,41	6.498,49	5.825,01	7.264,71
1970	50	15	3.732,19	4.573,48	4.213,13	4.969,42

**) Da die in den künftigen Jahren erzielbaren Überschüsse nicht vorausgesehen werden können, beruhen Zahlenangaben über die zu erwartende Gewinnbeteiligung auf Schätzungen, denen die gegenwärtigen Verhältnisse zugrunde gelegt sind. Solche Angaben sind daher unverbindlich.
Die tatsächlich zur Auszahlung gelangende Gewinnbeteiligung hängt allein von den während der Laufzeit des Vertrages erzielten Überschüsse ab.

Möglichkeiten bei Ausscheiden des Mitarbeiters aus dem Unternehmen

- Ihre Ansprüche aus der Versicherung sind sofort unverfallbar
- Umwandlung in eine prämienfreie Versicherung
- Fortsetzung mit eigenen Prämien
- Auszahlung des Rückkaufwertes im Zeitpunkt der Beendigung des Dienstverhältnisses
- Übertragung des Rückkaufwertes im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Unternehmen in die Pensionskasse, in eine betriebliche Kollektivversicherung oder in eine Gruppenrentenversicherung eines neuen Arbeitgebers.

Kontakt

3 Banken Versicherungsmakler GmbH
Christoph Achammer
Stadtforum, 6020 Innsbruck
T +43/(0)5 05 333-2007
E christoph.achammer@3bvm.at

TÜV AUSTRIA 3 Banken Versicherungsmakler